

Bahnbefürworter:

Gegner sollten Vorteile erkennen

PB. Nach dem „Hagener Schlossgespräch“ zur Reaktivierung der Bahnstrecke Kiel-Schönberg melden sich die Befürworter zu Wort. Für die Schönberger SPD sind die Proteste „erstaunlich“. „Es ist sehr lange bekannt, dass die Reaktivierung 2014 kommen wird. Eine Beteiligung an der Planung wird zeitnah erfolgen. Die VKP hat ein Bahn-Bus-Konzept vorgelegt, dass keine Benachteiligung der kleineren nicht an der Strecke liegenden Gemeinden erkennen lässt und auch nicht der Orte, die einen Haltepunkt erhalten“, schreibt der Fraktionsvorsitzende Dieter Winkler. Die Gegner sollten sich informieren, welche Vorteile ähnliche Projekte für andere Regionen gehabt hätten. „Gerade in den Zeiten des demografischen Wandels sind solche Infrastrukturmaßnahmen von sehr hoher Bedeutung“, so Winkler, der auch auf den ökologischen Effekt der Züge hinweist. Deutlichere Kritik übt Kirsten Kock vom Förderverein ProStadt-Regionalbahn. Die Argumente von Probsteierhagenern, besonders CDU-Mitgliedern, seien „hanebüchen“. Das hohe Fahrgastaufkommen zur Kieler Woche zeige, dass keine mangelnde Auslastung zu befürchten sei. Die Bahn werte Probsteierhagen auf: „Man erkennt keinen Vorteil der Gemeinden, obwohl überall dort

die Grundstücke an Wert zulegen, wo es neue Bahnanschlüsse gibt“, so Kock. Die Kritiker forderten eine Diskussionskultur, seien aber „kaum in der Lage“, sachlich zu diskutieren. Ein Bürgerbegehren sei zudem nicht möglich.

GLASKLAR
...und ungestört.

*Balkonabtrennungen
und
Terrassentrennwände*

*incl. Beratung
und Montage*

Söhren 38, 24232 Schönkirchen
Telefon 04348 1080
Telefax 04348 7641

Weißenburgstraße 5, 24116 Kiel
Telefon 0431 183 20
24-Std.-Notdienst



www.glaskroll.de

- Wärmeschutz- und Sonnenschutzglas
- Fenster- und Türelemente
- Balkonabtrennungen und Terrassentrennwände
- Glasduschen und Ganzglastüren
- Einbruchschutz • Spiegel
- Küchenschilde